

Lieferung von fertigen Bekleidungsgegenständen und Ausrüstungssorten für die k. k. Landwehr.

Öffentliche Offertausschreibung.

Das Ministerium für Landesverteidigung beabsichtigt, für den Bedarf des Jahres 1910 die Lieferung der im nachstehenden Verzeichnis angeführten Gegenstände im Wege einer öffentlichen Ausschreibung zu vergeben und ladet zu schriftlichen Offerten ein.

Mündliche, telegraphische und telephonische Angebote können nicht berücksichtigt werden.

1. Die schriftlichen Offerte haben bis längstens 20 Jänner 1910, 10 Uhr vormittags, im Einreichungsprotokoll des k. k. Ministeriums für Landesverteidigung in Wien einzutreffen.

Sie werden in diesem Ministerium (Wien, I., Babenbergerstrasse 5, III. Stock, Amtszimmer Nr. 128) am 20 Jänner 1910, vormittags 10 Uhr, kommissionell eröffnet. Die Anbotsteller oder ihre Bevollmächtigten sind berechtigt, der Eröffnungsverhandlung beizuwohnen.

Die Entscheidung über sein Offert wird jedem Anbotsteller von dem k. k. Ministerium für Landesverteidigung schriftlich bis 15 Februar 1910 bekannt gegeben.

2. Durch die Annahme des Offertes gilt der Vertrag ohne weitere Beurkundung als abgeschlossen.

Eine förmliche Vertragsurkunde wird nur über ausdrückliches Begehren errichtet.

3. Es steht den Unternehmern frei, auch nur auf einzelne Gattungen (Postnummern des Verzeichnisses) und bei jeder Gattung auf eine geringere Menge (Stückzahl etc.) als die ausgeschriebene zu offerieren.

Das Ministerium für Landesverteidigung behält sich das Recht vor, das Anbot auch nur bezüglich einzelner von mehreren offerierten Gattungen oder bezüglich einer Teilquantität anzunehmen.

4. Die Preiserstellung ist den Anbotstellern überlassen.

5. Die erste Hälfte der Liefermenge jeder Gattung ist zwischen dem 1 März und 31 Mai 1910, die zweite Hälfte zwischen dem 1 Juni und 31 August 1910 einzuliefern.

Innerhalb dieser Termine stellt die Landwehrverwaltung die Einlieferungstage unter tunlichster Berücksichtigung der Wünsche der Unternehmer fest.

Während des Jahres 1910 kann die Landwehrverwaltung einen 10-prozentigen Mehrbedarf anfordern, welcher sich im Mobilisierungsfalle auf 50 Prozent erhöht. Ein solcher Mehrbedarf ist binnen zwei Monaten nach der Anforderung zu liefern.

Alle Gegenstände sind auf Kosten des Unternehmers bei dem Landwehrmonturdepot in Wien einzuliefern.

6. Die Offertsteller haben, sofern sie hievon nicht befreit sind, ein Vadium, beziehungsweise eine Kautions in der Höhe von 5 Prozent zu bestellen.

7. Die Lieferung wird nur an solche Anbotsteller vergeben, die in den im Reichsrate vertretenen Königreichen und Ländern ansässig sind und die angebotenen Artikel ebendasselbst in ihren eigenen Fabriken (Werkstätten) erzeugen (konfektionieren).

8. Die Anbotsteller benötigen unbedingt folgende im Jahre 1909 neu aufgelegte Behelfe:

a) Das „Bedingnisheft“ betreffend die Lieferung von fertigen Bekleidungsgegenständen und Ausrüstungssorten für die k. k. Landwehr und den k. k. Landsturm;

b) die „Anleitung zur Offertstellung“;

c) die amtliche Druckformate für Offerte.

Ausserdem liegen auf:

d) Exemplare dieser Offertausschreibung;

e) die „Anleitung zur Verfassung eines Garantiebriefes“.

Diese Behelfe können bei der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien angekauft werden: sie liegen auch bei den Intendanten der Landwehrterritorialkommandos und bei allen österreichischen Handels- und Gewerbekammern zur Einsichtnahme auf.

9. Bei dem Landwehrmonturdepot in Wien liegen die im Dienstbuche M—1, II. Teil, enthaltenen „Übernahmenvorschriften“ sowie alle Muster und Beschreibungen mit eventuellen besonderen Übernahmenvorschriften auf, denen die Lieferungsgegenstände entsprechen müssen. Die Offerten haben in diese Behelfe vor der Anbotstellung um so mehr Einsicht zu nehmen, als sie im Offert deren Kenntnis bestätigen müssen. Übrigens werden die Muster von dem Landwehrmonturdepot gegen Bezahlung des hiefür festgesetzten Vormalpreises auch verkauft und die Beschreibungen nach Zulänglichkeit des Vorrates vorgelesen.

Zur öffentlichen Offertausschreibung des Ministeriums für Landesverteidigung, Dep. XII., Nr. 4236 von 1909.

Verzeichnis der zu liefernden Gegenstände:

Postnummer	Anzahl	Stück, Paar, Meter, Garnituren	Benennung	Nach Muster	Nach Beschreibung samt eventueller besonderer Übernahmungsbestimmung	Die Preise sind zu offerieren per
1	6690	Stück	Hüte aus gewöhnlichem Filz, mit Sturmband, ohne Schnur, Emblem und Federbusch für Landwehrrufstruppen	1902		1 Stück
2	160		Hüte aus gewöhnlichem Filz, mit Sturmband, ohne Schnur, Emblem und Federbusch für berittene Landesschützen	1902		
3	8590		Schnüre zum Hut, wollene	1902		
4	5410		Embleme mit Ziffern zum Hut ¹⁾	1894		
5	9540		Federbüsche zum Hut	1893		
6	850		Rosshaarbusch schwarz zur Tschapka	1905	1905	
7	20		Rosshaarbusch rot zur Tschapka	1899		
8	540		Rosshaarbusch mit Rose schwarz zum Tschako für die Feldartillerie	1908	1909	

¹⁾ Mit welchen Ziffern die Embleme einzuliefern sind, wird dem Ersterer vom k. k. Landwehrmonturdepot bekanntgegeben werden.

Postnummer	Anzahl	Stück, Paar, Meter, Garnituren	Benennung	Nach Muster	Nach Beschreibung samt eventueller besonderer Übernahmungsbestimmung	Die Preise sind zu offerieren per		
9	40	Stück	Rosshaarbusch mit Rose rot zum Tschako für die Feldartillerie	1908	1909	1 Stück		
10	320	m.	Borte zur Tschapka oder zum Tschako für Wachtmeister etc.	1895	1909	1 Meter		
11	660		Borte zur Tschapka oder zum Tschako für Korporale					
12	1100		Schaur zur Tschapka oder zum Tschako, wollene					
13	790		Distinktionsbörstchen für Feldwebel und Gleichgestellte				1899	1903
14	83000	Stück	Distinktionssterne (aus Zelluloid)	1901	1901	100 Stück		
15	2020	m.	Vergoldete Armstreifen breite	1897	1903	1 Meter		
16	4210		Vergoldete Armstreifen schmale					
17	380		Armstreifen für Einjährigfreiwillige und freiwillig Fortdienende				1904	
18	1790		Armstreifen für Offiziersdiener und Pferdewärter				1906	1904
19	8860	Stück	Grasgrüne Schützenauszeichnung	1901	1901	1 Stück		
20	410		Kavallerie-Schützenauszeichnung	1906	1908			
21	3870		Grasgrüne Scharfschützenauszeichnung	1906	1906			
22	110		Kavallerie-Scharfschützenauszeichnung	1907				
23	400		Telegraphisten-Auszeichnung	1906				
24	150		Richt-Auszeichnung					
25	300		Maschinengewehrschützen-Auszeichnung	1908	1908			
26	2860		Distanzschätz-Auszeichnung	1906				
27	130		Reiter-Auszeichnung	1908				
28	120		Fahrauszeichnung für die Artillerie	1906				
29	190	Krankenpflegerauszeichnung	1906					
30	520	Paar	Anschnallsporen ohne Riemen	1905	1905	1 Paar		
31	2320		Dragonersporen samt Schrauben					
32	2080	Stück	Schal	1908	1908	1 Stück		
33	5080		Edelweissabzeichen	1908	1907			
34	10440		Leibel, gewirkt	1909	1909			
35	11000		Hemden, gewirkt	1907	1908			
36	36000		Gattien, gewirkt	1908				
37	22000	Paar	Socken aus Vigognegain	1909	1909 (XII—244—1909)	1 Paar		
38	430		Tschako, ohne Sturmband, ohne Rose, ohne Adler					
39	820	Stück	Sturmblätter zum Tschako	1908	1909	1 Stück		
40	440		Tschakoadler für die Artillerie					
41	530	Stück	Panzerkettchen mit Löwenköpfen	1908	1908	1 Stück		
42	240		Vormeisterschnur					
43	130		Tschakorose					
44	7500		Infanterieportepée					
45	2410		Kavallerieportepée					
46	110		Signalhorn (mit Mundstück) in A				1898	1898
47	1880		Signalhorn (mit Mundstück) in F				1909	
48	2280		Signalhornumbagschnüre				1903	1899
49	2380		Schilder zur Leibriemenschliesse, matt				1908	
50	450		Pistolenumhängschnur ohne Federhaken				1903	1904
51	9810	Stück	Essschalen ohne Deckel	1905	1905	1 Stück		
52	7270		Deckel zur Essschale					
53	4180		Feldflaschen aus Aluminium					
54	510		Laternen mit Tragbelzen (mit Winkelspiegel)					
55	480		Schwarzgelbe Armbinden				1902	1902
56	18750		Beschlagene Zeltplöße zur tragbaren Zeltausrüstung				1907	1907
57	200		Krampe samt Stiel					
58	200		Schaufeln samt Stiel für Infanterie				1899	
59	250		Schneckenbohrer 3 m/m					
60	130		Schneckenbohrer 6 m/m					
61	80	Schneckenbohrer 13 m/m	1900					
62	190	Sägeschichtfeilen samt Heft						
63	130	Handhacken samt Stiel	1899					
64	100	Waldhacken samt Stiel						

Dostawa gotowych przedmiotów ubrań i ryszunków dla
c. k. Obrony krajowej.

Publiczne rozpiasanie ofert.

Ministerstwo Obrony krajowej zamierza rozdać dostawę przedmiotów zawartych w następującym wykazie na zapotrzebowanie w roku 1910 w drodze publicznego rozpiasania ofert i zaprasza do wnoszenia pisemnych ofert.

Ustne, telegraficzne i telefoniczne zgłoszenia nie mogą być uwzględnione.

1. Oferty pisemne mają być wniesione najdalej do 20 stycznia 1910, godz. 10 przed południem do protokołu podawczego c. k. Ministerstwa Obrony krajowej we Wiedniu.

Komisyjne otwarcie ofert nastąpi w powyższym Ministerstwie (Wiedeń I., Babenbergerstrasse 5, III. piętro w biurze l. 128) dnia 20 stycznia 1910, o godzinie 10 przed południem. Oferentom lub ich pełnomocnikom przysługuje prawo być obecnym przy otwarciu ofert.

Ministerstwo Obrony krajowej zawiadomi pisemnie każdego oferenta o rozstrzygnięciu nad jego ofertą do dnia 15 lutego 1910.

2. Przez przyjęcie oferty uważa się ugodę bez dalszego udokumentowania jako zawartą.

Formalny kontrakt zostanie spisany tylko na wyraźne żądanie.

3. Każdemu przedsiębiorcy wolno oferować także tylko pojedyncze przedmioty (liczby porządkowe wykazu) i przy każdym przedmiocie mniejszą ilość (sztuki etc.) jak rozpisane.

Ministerstwo Obrony krajowej zastrzega sobie prawo przyjęcia oferty także tylko co do pojedynczych z oferowanych przedmiotów lub pewnej ilości.

4. Ustanowienie cen pozostawia się oferentom.

5. Pierwsza połowa ilości dostawy z każdego przedmiotu ma być dostawioną między 1 marca a 31 maja 1910, zaś druga połowa między 1 czerwca a 31 sierpnia 1910.

Podczas tych terminów postanawia Zarząd Obrony krajowej dnie dostawy z możliwym uwzględnieniem życzeń przedsiębiorcy.

W przeciągu roku 1910 może żądać Zarząd Obrony krajowej 10% powiększenia dostawy, która to się podwyższy w razie mobilizacji do 50%.

Takie podwyższenie dostawy winno być w przeciągu dwóch miesięcy od zażądania dostawione.

Wszystkie przedmioty mają być dostawione na koszt przedsiębiorcy do c. k. Składu mundurów Obrony krajowej we Wiedniu.

6. Oferenci winni złożyć (jeśli nie są od tego uwolnieni) wadium względnie kaucję w wysokości 5%.

7. Dostawa rozdana zostanie tylko takim oferentem, którzy zamieszkali są w obrębie królestw i krajów w Radzie państwa reprezentowanych i oferowane przedmioty tamże w ich własnych fabrykach (warstach) wykonują.

8. Oferentom niezbędne są następujące środki pomocnicze w r. 1909 wydane:

a) „Warunki“ dotyczące dostawy gotowych przedmiotów do ubrania i ryszunków dla c. k. Obrony krajowej i c. k. Pospolitego ruszenia;

b) „Wskazówki do stawiania ofert“;

c) Urzędowe druki na oferty;

Oprócz tego można nabyć:

d) Egzemplarze tegoż rozpiasania ofert;

e) „Wskazówki do ułożenia listu gwarancyjnego“.

Te broszury (druki) można kupić w c. k. drukarni nadwornej i rządowej we Wiedniu; można je także oglądać w c. k. Intendanturach Obrony krajowej i we wszystkich austriackich Izbach handlowo-przemysłowych.

9. W Składzie mundurów Obrony krajowej we Wiedniu znajdują się w książce służbowej M—1, II. część zawarte „Przepisy odbiorcze“, jako też wszelkie wzory i opisy z ewentualnie poszczególnymi przepisami odbiorczymi, którym przedmioty dostawy odpowiadają muszą.

Oferenci winni te przepisy i wzory przed wniesieniem oferty tem pewniej przegłądać o ile że muszą w ofercie znajomość tychże potwierdzić. Zresztą w Składzie mundurów Obrony krajowej można nabyć wzory za opłatą postanowionych cen, a opisy, o ile zapas starczy, wypożyczyć.

Do publicznego rozpiasania ofert Ministerstwa
Obrony krajowej Dep. XII. L. 4236 z 1909.

Wykaz mających się dostawić przedmiotów:

Postnummer	Anzahl	Stück, Paar, Meter, Garnituren	Benennung	Nach Beschreibung	Die Preise sind zu offerieren per
				Nach Muster	
65	180		Gerüstklammern		
66	260		Massstäbe		
67	140		Handsägen	1899	
68	70		Schränkeisen		
69	140		Stemmeisen		
70	150		Beisszangen		
71	480		Schnürleinen	1898	1904
72	8690		Zeltspitze	1905	1905
73	490		Knebeltrense	1908	
74	900		Rechtsseitige Kinnkettenhaken	1899	1907
75	900		Linksseitige Kinnkettenhaken		
76	1400		Kinnketten	1904	1904
77	550		Pferdedecken (weisse)	1907	1907
78	230		Pferdedecken (schwarze)		
79	1220		Halfteranhängketten ohne Strupfenstück	1905	1905
80	480		Futterstricke	1903	1903
81	630		Pferdepföcke	1878	
82	650		Pferdefussfessel	1902	1902
83	720		Tränkeimer	1899	1899
84	1680		Kardätschen samt Handriemen	1882	1902
85	370		Sitzleder	1900	
86	1770		Einflechriemen	1897	1900
87	2260		Einschnürriemen	1893	
88	160		Bocksattelgestelle (ohne Struppen und Struppentaschen)	1907	1907
89	15000	Paar	Wollhandschuhe graue	1909	1909
90	7160		Sturmbänder mit Schnalle zum Hut	1902	1902
91	100	Stück	Seitengabeln samt Schrauben	1905	
92	30		Rosen zum Rosshaarbusch		
93	280	Paar	Adjustierte Schuppenbänder zur Tschapka		1905
94	420	Stück	Schirmfassung zur Tschapka	1899	
95	110		Rosshaarbuschkettchen zur Tschapka		
96	580		Anhängschnur, wollene, lichtblau	1903	
97	80	Garnitur	Anhängschnur, wollene, grasgrün		1 Garnitur
98	690		Anhängschnur, wollene, schwarzgelb		1907
99	150	m.	Attilaschnur, wollene	1908	1 Meter
100	1210	Stück	Achselschlinge für Pelzröcke und Pelzulankas, schwarzgelbe, wollene		1 Stück
101	410		Fransen zur Pelzulanka		
102	900	Garnitur	Mantelschlingen, hechtgraue	1903	1903
103	12590		Mantelschlingen, blaugraue		
104	70		Mantelschlingen, braune	1902	1902
105	1120	Paar	Strupfen aus Leinenband	1903	
106	3000		Federhaken zum Halfteranhängriemen	1905	1905
107	270		Untergurten M. 78	1907	1907
108	450	Stück	Federhaken zur Pistolenanhängschnur	1904	1904
109	6930		Kleine Alpakaknöpfe	1888	
110	2200		Grosse Alpakaknöpfe	1899	100 Stück
111	400		Kleine Alpakaknöpfe		
112	17000		Zinkknöpfe, schwarze		
113	33000		Zinkknöpfe, weisse	1903	
114	760000	Paar	Eiserne Schliennägel		1000 Stück
115	16140	m.	Absatzsägen samt 10 Nägel	1905	1 Paar
116	570		Strupfenbänder zu Stiefeln	1892	1 Meter
117	420	Stück	Spannkloben ohne Spagatgurte zum Patronentornister	1899	1908
118	6610	m.	Spagatgurte zum Patronentornister	1898	1 Meter
119	270		Klappcharnier zu Patronentaschen M. 1891	1892	1892
120	160		Mundstücke zum Signalthorn	1898	1898
121	21560	Stück	Oliven zum Zeltblatt der tragbaren Zeltausrüstung		
122	4430		Kleine Ösen zum Zeltblatt der tragbaren Zeltausrüstung	1894	1900
123	7570	m.	Rebschnüre		
124	1060	Stück	Schliesshaken zum Infanterieleibriemen	1909	1905
125	10900	Paar	Wadenstutzen		1 Paar
126	400	Stück	Bürsten zur Aluminiumfeldflaschen	1908	1909

Vom k. k. Ministerium für Landesverteidigung.

Liczba porządkowa	Ilość	sztuk par metrów garniturów	N a z w a	wedle wzoru	wedle opisu razem z ewentualnymi przepisami odbiorczymi	Oferowana cena za
1	6690		kapeluszy ze zwykłego pilsni z podpaską, bez sznura, godła i pióropusza dla piechoty obrony krajowej	1902		
2	160		kapeluszy ze zwykłego pilsni z podpaską, bez sznura, godła i pióropusza dla konnych strzelców	1902		
3	8590		sznurów wełnianych do kapeluszy	1902		
4	5410		godła do kapeluszy z cyframi 1)	1894		1 sztuka
5	9540		pióropuszy do kapeluszy	1893		
6	850		włosiennych kit czarnych do czapek	1905		1905
7	20		włosiennych kit czerwonych do czapek	1899		
8	540		włosiennych kit z różą czarnych do czapek dla polnej artylerji	1908		1909
9	40		włosiennych kit z różą czerwonych do czapek dla polnej artylerji	1908		
10	320	m.	borty do czapek albo do czapki dla wachmistrzów itp.	1895		1 metr

1) Z jakimi cyframi mają być godła dostawione, o tem c. k. Skład mundurów Obrony krajowej dostawców uwiadomi.

Liczba porządkowa	Ilość	sztuk par metrów garniturów	N a z w a	wedle wzoru	wedle opisu razem z ewentualnymi przepisami odbiorczymi	Oferowana cena za
11	660		borty do czapek albo do czapki dla kaprali	1895	1909	1 metr
12	1100	m.	wełnianego sznurka do czapki lub do czako			
13	790		borty dla feldwebli i równych	1899	1903	
14	83000	sztuk	gwiazdek (z celuloideu)	1901	1901	100 sztuk
15	2020		pasków połączanych na rękawy szerokich	1897		
16	4210		pasków połączanych na rękawy wąskich		1903	
17	380	m.	pasków na rękawy dla jednorocznych ochotników i dobrowolnie dalej służących	1904		1 metr
18	1790		pasków na rękawy dla służących oficerskich	1906	1904	
19	8860		odznak strzeleckich zielonych	1901	1901	
20	410		odznak strzeleckich dla konnicy		1908	
21	3870		odznak zielonych dla celnych strzelców	1906		1906
22	110		odznak dla celnych strzelców konnicy	1907		1908
23	400		dla telegrafistów odznak	1906		
24	150	sztuk	dla ryczących armaty odznak			1 sztuka
25	300		dla strzelców karabinów maszynowych odznak	1908		
26	2860		dla ocenicieli odległości odznak	1906		1908
27	130		dla jeźdźców			
28	120		odznak za powożenie dla artylerji	1908		
29	190		odznak za pielęgnowanie chorych	1906		
30	520		ostróg do przypinania bez rzemyków			
31	2320	par	ostróg dla dragonów razem z szubkami	1905	1905	1 para
32	2080		szali	1908	1908	
33	5080		znaków szarotki	1908	1907	
34	10440	sztuk	kaftaników tkanych	1909	1909	1 sztuka
35	11000		koszuli tkanych	1907	1908	
36	36000		kalesonów tkanych	1908		
37	22000	par	skarpytek z Vigogne-przędzy	1909	1909	1 para
38	430		czak bez podpasek, bez róży i orzełka	1908	(XII-244 1909)	
39	820		podpasek do czak			
40	440		orzełków do czak artylerji	1909		
41	530		łańcuszków z podobizną głowy lwa			
42	240		sznurów dla formajstrów	1908	1908	
43	130		róż do czak		1909	
44	7500		portepe dla piechoty	1901	1901	
45	2410		portepe dla konnicy			
46	110		trąbek sygnałowych (z munszukiem) w tonie A.	1898	1898	
47	1880		trąbek sygnałowych (z munszukiem) w tonie F.	1909		
48	2280		sznurów do trąbek sygnałowych	1903	1899	
49	2380		orzełków do pasów dla piechoty matowych	1908		
50	450		sznurów do pistoli bez haczyków sprężynowych	1903	1904	
51	9810		szalek na jedzenie bez nakrywek	1905	1905	
52	7270		nakrywek do szalek			
53	4180	sztuk	polnych flaszek z aluminium			1 sztuka
54	510		latarek z kołkiem do noszenia	1909	1909	
55	480		opasek na rękawy czarno-żółtych	1902	1902	
56	18750		okutych kołków do namiocików przenośnych	1907	1907	
57	200		kilofów ziemnych z drzewcami			
58	200		łopat z drzewcem dla piechoty	1899		
59	250		świdrów ślimakowych 3 $\frac{m}{m}$			
60	130		świdrów ślimakowych 6 $\frac{m}{m}$			
61	80		świdrów ślimakowych 13 $\frac{m}{m}$	1900		
62	190		piłników z trzonkami do ostrzenia pił			
63	130		siekier ręcznych z drzewcami			
64	100		siekier leśnych z drzewcami			
65	180		klamer do rusztowań	1899		
66	260		miar			
67	140		pił ręcznych			
68	70		żelazek do rozginania zębów u pił			

Liczba porządkowa	Ilość	sztuk par metrów garniturów	N a z w a	wedle wzoru	wedle opisu razem z ewentualnymi przepisami odbiorczymi	Oferowana cena za
69	140		dłut żelaznych płaskich	1899		
70	150		obeęg			
71	480		sznurów do wiązania	1898	1904	
72	8690		zakóńczeń do namiocików przenośnych	1905	1905	
73	490		tręzli do uwiązania	1908		
74	900		haczków do łańcuszków uzdeczkowych prawobocznych		1899	1907
75	900		haczków do łańcuszków uzdeczkowych lewobocznych (kinkietów)			
76	1400		łańcuszków uzdeczkowych (kinkietów)	1904	1904	
77	550	sztuk	kocy na koni (białych)	1907	1907	1 sztuka
78	230		kocy na koni (czarnych)			
79	1220		łańcuszków do przepinania do uźdźnienia bez rzemyków	1905	1905	
80	480		postronków do furazy	1903	1903	
81	630		kołków do przepinania koni	1878		
82	650		pęt na koni	1902	1902	
83	720		wiader do pojenia	1899	1899	
84	1680		szczotek do koni z rzemykami	1882	1902	
85	370		skór na siodła	1900		
86	1770		rzemyków do wplatania	1897	1900	
87	2260		rzemyków do sznurowania	1893		
88	160		kozeł pod siodła bez rzemyków i taszek	1907	1907	
89	15000	par	rękawic wełnianych szarych	1909	1909	1 para
90	7160		podpasek z sprzążkami do kapeluszy	1902	1902	1 sztuka
91	100	sztuk	widełek bocznych z szubkami			
92	30		róż do kit włosiennych	1905		
93	280	par	gotowych pasków łuskowych do czapek		1905	1 para
94	420		rabków do daszków do czapek	1892		1 sztuka
95	110	sztuk	łańcuszków do kit włosiennych			
96	580		sznurów do przewieszania wełnianych jasno-niebiesk.	1903		1 garnitur
97	80	garniturów	sznurów do przewieszania wełnianych zielonych			
98	690		sznurów do przewieszania wełnianych czarno-żółtych		1907	1 metr
99	150	m.	sznura wełnianego do atilla			
100	1210	sztuk	pętlice naramiennych do kabatów lub ułanek futrzanych czarno-żółtych wełnianych	1908		1 sztuka
101	410		frenzli do ułanek			
102	900		pętlice do płaszczy siwe			
103	12590	garniturów	pętlice do płaszczy sro-siwych	1903	1903	1 garnitur
104	70		pętlice do płaszczy brunatnych	1902	1902	
105	1120	par	strupli z borty lnianej	1903		1 para
106	3000		haczyków sprężynowych do rzemyków uzdeczkowych	1905	1905	1 sztuka
107	270		podgurty M. 78	1907	1907	
108	450		haczyków sprężynowych do sznurów pistoletowych	1904	1904	
109	6930	sztuk	guzików małych z alpaki	1888		100 sztuk
110	2200		kompek małych z alpaki	1899		100 sztuk
111	400		kompek małych z alpaki			
112	17000		guzików cynkowych czarnych			100 sztuk
113	33000		guzików cynkowych białych	1903		1000 sztuk
114	760000		zobnegłów żelaznych			
115	16140	par	podków żelaznych razem z 10 gwoździami	1905		1 para
116	570	m	podwiązki do butów	1892		1 metr
117	420	sztuk	prawidełek szpanujących bez górtki do tornistry na ładunki	1899	1908	1 sztuka
118	6610	m	gurty szpagatowej do tornistry na ładunek	1898		1 metr
119	270		szarnierek do klap, ładownic M. 1891	1892	1892	1 sztuka
120	160		munsztuków do trąbek sygnałowych	1898	1898	
121	21560	sztuk	oliwek do namiocików przenośnych			10 sztuk
122	4430		uszek małych do namiocików przenośnych	1894	1900	
123	7570	m	sznura (Rebschnur) do namiocików przenośnych			1 sztuka
124	1060	sztuk	sprzążek do pasów dla piechoty	1909	1905	
125	10900	par	cholewek wełnianych		1907	1 para
126	400	sztuk	szczotek do flaszek aluminiowych	1908	1909	1 sztuka

Ц. к. Міністерство Оборони краювої.
Деп. XII. Ч. 4236 з 1909.

Відень в грудні 1909.

Доставка готових предметів, убраль і ризштунків
для Ц. к. Оборони краювої.

Публичне розписане оферт.

Міністерство Оборони краювої намірає роздати доставу предметів наведених в слідуючій виказі на запотребоване в році 1910, в дорозі публичного розписаня оферт і запрошує до вношеня оферт писемних.

Зголошеня устні, телеграфічні і телефонічні узгляднені не можуть бути.
1. Оферти писемні мають бути внесені до протоколу подавчого Ц. к. Міністерства Оборони краювої у Відні найдалше до 20 січня 1910, година 10 перед полуднем. Отвореня оферт через Комісію вступить дня 20 січня 1910, о годині 10 перед полуднем в тімже Міністерстві (Відень І., Babenbergerstr. 5, III. поверх в бюрі ч. 128). Оферентам або їх повномочникам прислугує право при отвореню оферт бути присутним. Міністерство Оборони краювої завідомить писемно кожного оферента о рішеню над его офертю до дня 15 лютого 1910.

2. Через приняте офертї уважає ся угоду яко заключеною без дальшого удокументованя. Формальній контракт вістане списаний тільки на виразне бажане.

3. Кождому підприємцеві вільно оферовати також тільки поодинокі предмети (числа порядкові в виказі) і при кождім предметі меншу скількість (штук і т. п.) як розписані.

Міністерство Оборони краювої застерігає собі право прийняти офертї також тільки що до поодиноких з оферованих предметів, або певної скількості.

4. Установлене цін позіставляє ся оферентам.
5. Перша половина скількості достави з кожного предмету має бути доставлена межи 1 марца а 31 мая 1910, а друга половина межи 1 червня а 31 серпня 1910. Підчас сих термінів постановляє Заряд Оборони краювої дії достави, з можливим узглядненем бажань підприємця.

В протягу року 1910 може зажадати Заряд оборони краювої побільшеня достави 10%, котра то в разі мобілізації підвищить ся до 50%.

Таке підвишене достави повинно бути доставлене в протягу двох місяців від зажаданя.

Всі предмети мають бути доставлені на кошт підприємця до Ц. к. Складу мундурів Оборони краювої у Відні.

6. Оференти мають зложити (если не суть від того увільнені) бадієм узглядно кавцію в висоті 5%.

7. Доставка вістане розданою тільки таким оферентам, котрі суть замешкалі в обрубі королівств і країв в Раді державній репрезентованих і оферовані предмети там в їх власних фабриках (варстатах виконують).

8. Оферентам необхідні суть в 1909, видані слідуючі средства помічничі:
а) „Услівя“ тикаючі ся достави готових предметів до убраня і ризштунків для Ц. к. Оборони краювої і Ц. к. Посполитого рушеня;
б) „Вказівки до ставляня оферт“;
в) Урядові друки на офертї;
крім того можна набути:

г) Екземплярі тогож розписаня оферт;
д) „Вказівки до уложеня гваранційного листа“.
Ті брошури (друки) можна купити в Ц. к. Друкарні надвірній і рядовій у Відні; можна їх також оглядати в Ц. к. Інтендантурах Оборони краювої і у всіх австрійських Палатах торговельно промислових.

9. В Складі мундурів Оборони краювої у Відні знаходять ся в книзі службовій М. І. часть II. обіймаючі „Відборчі Приписи“, як також всі взори і описи з приблизньо подрібними приписами, котрим предметі достави мусять відповідати.

Оференти повинні ті приписи і взори еще перед внесенем офертї переглянути, а то тому, бо знаомість їх в офертї мусять потвердити. Зрештою в Складі мундурів Оборони краювої можна набути за оплатю поставлених цін взори, а описи оскільки запас вистарчить випожичити.

До публичного розписаня оферт Міністерства Оборони краювої.
Деп. XII. Ч. 4236 з 1909.

Виказ маючих ся доставити предметів:

Ч.	Скількість	Штук, пар, метрів, гарнітурів	Назва	Після опису разом з евентуальними приписами відборчими	Оферована ціна за	
1	6690	к у т ш м	Капелюхів з звичлого фільцу, з підпаскою, без шнура, знамени і кетичі для піхоти оборони краювої	1902	1 штука	
2	169		Капелюхів з звичлого фільцу, з підпаскою, без шнура, знамени і кетичі для кінних стрільців краювих	1902		
3	859		Шнурів вовняних до капелюхів	1902		
4	5410		Знамени до капелюхів з цифрами 1)	1894		
5	9540		Кетичі до капелюхів	1893		
6	850		Кетичі волосінних чорних до шапок	1905		1905
7	20		Кетичі волосінних червоних до шапок	1899		
8	540		Кетичі волосінних з рожкою чорних до чака для пільної артилерії	1909		1909
9	40		Кетичі волосінних з рожкою червоних до чака для пільної артилерії	1908		
10	320		Борт до шапок або до чакю для вахмайстрів і т. п.	1894		1909
11	660		Борт до шапок або до чакю для капралів	1895		
12	1100		Вовняний шнур до шапки або до чакю	1899		1903
13	790		Відзнак дистицикційних для фельдфеблів і рівних	1899		

1) З якими цифрами знамена мають бути доставлені подасть описля Ц. к. Складу мундурів Оборони краювої.

Ч.	Скількість	Штук, пар, метрів, гарнітурів	Назва	Після опису разом з евентуальними приписами відборчими	Оферована ціна за	
14	83000	штук	Звіздок дистицикційних (з целюльоїду)	1901	100 штук	
15	2020	м.	Позолочуваних пасків на рукави широких	1897	1 метер	
16	4210		Позолочуваних пасків на рукави вузьких	1903		
17	380		Паски на рукави для однорочних охотників і охотно дальше служачих	1904		
18	1790		Пасків на рукави для офіцерських служачих	1906		1904
19	8860		Зелених відзнак стрілецьких	1901		1901
20	410		Відзнак стрілецьких для кінноти	1906		1908
21	3870		Відзнак зелених для влучних стрільців	1906		1906
22	110		Відзнак для влучних стрільців кінноти	1907		1 штука
23	400		Відзнак для телеграфістів	1906		
24	150		Відзнак для рихтуючих арматами	1908		
25	300		Відзнак для стрільців карабінів машинових	1908		
26	2860		Відзнак для оцінителів віддаленя	1906		
27	130	Відзнак для їздців	1906			
28	120	Відзнак за повожене для артилерії	1908			
29	190	Відзнак за доглядане слабих	1906			
30	520	Острог до припинаня без ремонців	1905	1905	1 пара	
31	2320	Острог для драгонів разом з сьрубками	1905	1905	1 пара	
32	2080	Шпаліків	1908	1908	1 штука	
33	5080	Знаків шаротки	1908	1907		
34	10440	Кафтанів роблених	1909	1909		
35	11000	Сорочок роблених	1907	1908		
36	36000	Калісові роблених	1908	1908		
37	22000	пар	Шкарпеток з Vigogne-придива	1909	1909 (XII—244 1909)	1 пара
38	430	к у т ш	Чаків, без підпаски, без розжі і орелка	1908	1 штука	
39	820		Підпасок до чакю	1099		
40	440		Орелків до чаків артилерії	1909		
41	530		Ланьцухів з головою льва	1908		1908
42	240		Шнури для формаїстрів	1908		1909
43	130		Рож до чак	1901		1901
44	7500		Портопе для піхоти	1898		1898
45	2410		Портопе для кінноти	1909		—
46	110		Сигналових трубок (з мунштуком) в тоні А	1903		1899
47	1880		Сигналових трубок (з мунштуком) в тоні Ф	1908		—
48	2280		Шнури до сигналових трубок	1903		1899
49	2380		Орелків до пасів піхоти матових	1908		—
50	450		Шнури до пістолів без гачків sprzęж.	1903		1904
51	9810		Шальок на потраву без накривок	1905		1905
52	7270		Накривок до шальок на потраву	1909		1909
53	4180	Чарки полеві з алюмінію	1902	1902		
54	510	Лятарок з держалом до вошеня	1907	1907		
55	480	Опасок на рукави чорножовтих	1907	1907		
56	18750	Кілків окутих до шатер переносних	1907	1907		
57	200	Кільовів земних з деревцем	1899	1 штука		
58	200	Лопат з деревцем для піхоти	1899			
59	250	Сверликів слимакових 3 м/м	1900			
60	130	Сверликів слимакових 6 м/м	1900			
61	80	Сверликів слимакових 13 м/м	1900			
62	190	Пильників до остреня пил з ручкою	1899			
63	130	Ручних сокир з держалом	1899			
64	100	Лісних сокир з держалом	1899			
65	180	Клямер до руштовань	1899			
66	260	Мір	1899			
67	140	Пил ручних	1899			
68	70	Желізок до розгинаня зубів пилових	1899			
69	140	Желізних долот	1899			
70	150	Кліпів	1899			
71	480	Шнури до вязаня	1898		1904	
72	8690	Закінченъ до шатер переносних	1905	1905		

Ч.	Семільність	Штук, пар, метрів, гарнтурів	Назва	Після взору	Після опису разом з евенуальними приписами відборчими	Оферована ціна за	
							затверджено об'єктом Міністерства Оборони крайової з року
73	490		Трензельок до вязання	1908			
74	900		Правообічних гачків ланцюшків уздечкових (кінкетів)	1899	1907		
75	900	в	Лівобічних гачків до ланцюшків уздечкових (кінкетів)				
76	1400		Ланцюшків уздечкових (кінкетів)	1904	1904		
77	550	у	Коців на коні (білих)	1907	1907		
78	230		Коців на коні (чорних)				
79	1220		Ланцюшків до припони до уздениць без ременців	1905	1905		
80	480	к	Посторонків до привязовання оброку	1903	1903		
81	630		Колів до припинання коней	1878			
82	650		Пут на коні	1902	1902		
83	720		Відер до поєня (путень)	1899	1899		
84	1680	ш	Щіток до чищення коней з ремнями	1882	1902		
85	370		Скі на сідла	1900			
86	1770		Ремінців до вшиття	1897	1900		
87	2260		Ремінців до шнуровання	1893			
88	160		Козлів під сідла без ременів і ташок	1907	1907		
89	15000	пар	Рукавиць вовняних шарих	1909	1909	1 пара	
90	7160		Підпасок з спряжками до капелюхів	1902	1902		
91	100	штук	Бічних вилок з трубками	1905		1 штука	
92	30		Рож до волосяних кртиць				
93	280	пар	Готових пасків лускових до шапок		1905	1 пара	
94	420		Рубців до дашків	1899			
95	110	штук	Ланцюшків до волосяних кетинь до шапок			1 штука	
96	580		Шнурів вовняних до перевішення ясно-синих	1903			
97	80	гарнтурів	Шнурів вовняних до перевішення зеленх			1 гарнтур	
98	690		Шнурів вовняних до перевішення чорно-жовтих				
99	150	м.	Вовняних шнурів до аттіля		1907	1 метер	
100	1210	штук	Петльїць пораменних вовняних до кабатів або уланок футряних чорно-жовтих	1908		1 штука	
101	410		Френзлів вовняних до уланок				
102	900		Петель до плащів сивих				
103	12590	гарнтурів	Петель до плащів сино-сивих	1903	1903	1 гарнтур	
104	70		Петель до плащів брунь-вих	1902	1902		
105	1120	пар	Ш-групля в льяної ветяжки	1903		1 пара	
106	3000		Спружинових гачків до уздечкових ременів	1905	1905		
107	270		Підгурти М. 78	1907	1907	1 штука	
108	450	в	Спружинових гачків до шаурів пістолетов.	1904	1904		
109	6930		Малих гузиків з альпаки	1888			
110	2200	ш т у	Великих компасок з альпаки	1899		100 штук	
111	400	ш	Малих компасок з альпаки				
112	17000		Гузиків цинкових чорних	1903			
113	33000		Гузиків цинкових білих				
114	760000		Желізняк жолнетлів			1000 штук	
115	16140	пар	Желізняк підков разом з 10 цвяхами	1905		1 пара	
116	570	м.	Підвазки до чебіт	1892		1 метер	
117	420	штук	Правилок без гурти до шрубки шпануючої торнієтру на ладунки	1899	1908	1 штука	
118	6610	м.	Шпагатової гурти до торнієтри на ладунки	1898		1 метер	
119	270		Шарпірек до ладівниць М. 1891	1892	1892		
120	160		Мунштуків до трубок сигналових	1898	1898	1 штука	
121	21560	штук	Оливков до шатер переносних				
122	4430		Малих ушок до шатер переносних	1894	1900	10 штук	
123	7570	м.	Шнура до шатер переносних			1 штука	
124	1060	штук	Спряжок до пасів для піхоти	1999	1905		
125	10900	пар	Вовняних ховілок		1907	1 пара	
126	400	штук	Щіток до чищення алдін-нових фляшок	1908	1909	1 штука	

3 ц. к. Міністерства Оборони крайової.

„Gazeta Lwowska“ Nr. 5 z dnia 9 stycznia 1910.

L. cz. E. 2073/9 (4) (128 2-3)

Na żądanie Towarzystwa zaliczkowego w Brzozowie odbędzie się dnia 31 stycznia 1910 o godz. 9 przed południem w sądzie niżej wymienionym, w biurze Nr. 17 licytacja:

- a) realności lwh. 1088 ks. gr. Brzozów, składającej się z placu budowlanego i łąki obszaru około 270 s²,
 - b) realności lwh. 1108 Brzozów państwiska obszaru 1/3 morgi,
 - c) połowy realności lwh. 824 Brzozów, składającej się z murowanego domu parterowego w rynku i ogrodu,
 - d) połowy realności lwh. 700 Brzozów, składającej się z domu,
 - e) realności lwh. 164 Brzozów, rola, składającej się z gruntu ornego obszaru pół morga, Maryi Komskiej, Salomona Scherza i Antoniny Buczkowskiej własnych wraz z przynależnościami.
- Nieruchomości wystawione na licytację, są ocenione na: ad a) 191 kor., ad b) 192 kor., ad c) 10.025 kor., ad d) 550 kor., ad e) 295 kor.
- Najniższa cena wynosi: ad a) 127 kor. 34 hal., ad b) 128 kor., ad c) 5012 kor. 50 hal., ad d) 275 kor., ad e) 198 kor. 68 hal., poniżej tej ceny sprzedaż nie przyjdzie do skutku.

Warunki licytacyjne, które się przyjmują i odnoszące się do tej nieruchomości dokumenta (wyciąg tabularny, wyciąg katastralny, protokoły ocenienia i t. d.) może każdy, mający chęć kupienia przejrzeć podczas godzin urzędowych w sądzie niżej wymienionym, w biurze Nr. 16.

Takie prawa, wobec których niniejsza licytacja byłaby niedopuszczalną, należy zgłosić do sądu najpóźniej przy wyznaczonym terminie licytacyjnym, inaczey rozszerezenia tego rodzaju co do samey nieruchomości nie mogłyby być już ze skutkiem podnoszone.

Te osoby, dla których jakie prawa lub ciężary na powyższych nieruchomościach bądź obecnie już istnieją, bądź w toku postępowania licytacyjnego powstaną, zawiadamiane będą o dalszych wydarzeniach tego postępowania jedynie przez przybicie na tablicy sądowej, jeśli nie mieszkają w okręgu sądu niżej wymienionego i nie wskażą temuż sądowi pełnomocnika do doręczeń w siedzibie sądu zamieszkałego.

C. k. Sąd powiatowy, Oddział IV.

Brzozów, dnia 29 grudnia 1909.

L. cz. E. 2/4 (14) (140 2-3)

Edykt licytacyjny.
Na żądanie Towarzystwa zaliczkowego w Ustrzykach odbędzie dnia 26 stycznia 1910 przed południem w sądzie niżej wymienionym w biurze Nr. 4 licytacja 5/14 części realności lwh. 26 ks. gr. gm. kat. Dzwiniacz dolny wraz z przynależnościami, składającymi się z części budynków mieszkalnych i gospodarskich.

Część nieruchomości wystawionej na relicitację, jest oceniona na 1391 kor. 60 hal., przynależności zaś na 392 kor. 85 hal. Najniższa cena wynosi 1189 kor. 63 hal., poniżej tej ceny sprzedaż nie przyjdzie do skutku.

Warunki licytacyjne i odnoszące się do tej nieruchomości dokumenta (wyciąg tabularny, wyciąg katastralny, protokoły ocenienia i t. d.) może każdy, mający chęć kupienia przejrzeć podczas godzin urzędowych w sądzie niżej wymienionym, w biurze Nr. 4.

C. k. Sąd powiatowy, Oddział IV.

Ustrzyki, dnia 4 grudnia 1909.

L. cz. E. 1815/9 (6) (195)

Edykt licytacyjny.
Dnia 12 stycznia 1910 o godzinie 11 przed południem w sądzie niżej wymienionym w biurze Nr. II. odbędzie się licytacja połowy realności lwh. 169 gm. Babin, roli 29 a 96 m².

Nieruchomość wystawiona na licytację, jest oceniona na 200 kor. Najniższa cena wynosi 133 kor. 34 hal. poniżej tej ceny sprzedaż nie przyjdzie do skutku.

Warunki licytacyjne i odnoszące się do tej nieruchomości dokumenta, może każdy, mający chęć kupienia, przejrzeć podczas godzin urzędowych w sądzie niżej wymienionym, w biurze Nr. II.

C. k. Sąd powiatowy, Oddział II.

Wojniów, dnia 7 grudnia 1909.

Upadłości.

L. cz. S. 1/10 (1) (118 2-3)

Edykt konkursowy.
C. k. sąd obwodowy w Tarnopolu ze zezwolił na otwarcie konkursu do majątku Jzaba Amrbacha, nieprotokołowanego handlarz. skórą w Husiatynie.

Komisarzem konkursowym mianuje się c. k. radcę sądu krajowego i naczelnika sądu Jana Chlamtacza w Husiatynie, dr. tymczasowym zawiadowcą masy pana dr. Henryka Nathansona, adwokata w Husiatynie.

Wierzycieli wzywa się, ażeby na audyencji wyznaczonej na dzień 13 stycznia 1910 o godzinie 10 przed południem w c. k. sądzie powiatowym w Husiatynie przedłożyli dokumenty, poświadczające ich roszerzenia, wystąpili z wnioskami względem zatwierdzenia tymczasowego zawiadowcy lub zamianowania innego i jego zastępcy i przystąpili do wyboru wydziału wierzycieli.

Wzywa się także tych wszystkich, którzy chcą wystąpić jako wierzyciele konkursowi z roszerzeniami, ażeby roszerzenia swe, chociażby co do nich spór już zawiśł, stosownie do przepisów ord. konkurs., zgłosili w c. k. sądzie powiatowym w Husiatynie najdalej do dnia 5 lutego 1910, a na audyencji likwidacyjnej, na dzień 10 lutego 1910 godz. 10 przed południem w tymże sądzie wyznaczonej, polikwidowali je i ustanowili dla nich porządek.

Wierzyciele, którzy zaniedbają terminu zgłoszenia, tak poszczególnym wierzycielom jak i masie upadłościowej zwrócą kosztą urosłe przez ponowne zwołanie ogółu wierzycieli i badanie dodatkowego zgłoszenia i będą wykluczeni od podziałów uskuteczionych na podstawie formalnego projektu podziału.

Wierzycielom na audyencji likwidacyjnej jawiącym się i zgłoszonym służy prawo w miejsce zawiadowcy masy, jego zastępcy i członków wydziału wierzycieli, dotychczas urzędujących, powołać ostatecznie wolnym wyborem inne osoby, swego zaufania.

Audyencję likwidacyjną przeznaczają się zarazem do postępowania ugodowego.

Dalsze ogłoszenia w toku postępowania konkursowego umieszczać się będzie w części urzędowej „Gazety Lwowskiej“.

Wierzyciele, którzy nie mieszkają w Tarnopolu lub w pobliżu Tarnopolu mają wymienić w zgłoszeniu pełnomocnika dla doręczeń, w temże miejsce zamieszkałego, w przeciwnym bowiem razie na wniosek komisarza konkursowego ustanowi się dla nich na ich koszt i niebezpieczeństwo pełnomocnika dla doręczeń.

C. k. Sąd obwodowy, Oddział IV.

Tarnopol, dnia 2 stycznia 1910.

L. cz. S. 2/9 (1) (149 1-3)

Edykt konkursowy.
C. k. sąd obwodowy w Jasle zezwolił na otwarcie konkursu do majątku Eidli Zweig.

Komisarzem konkursowym mianuje się c. k. sędziego powiatowego p. Henryka Jachimskiego w Jasle, zaś tymczasowym zawiadowcą masy pana dr. Henryka Rasenbuscha, adw. w Jasle.

Wierzycieli wzywa się, ażeby na audyencji wyznaczonej na dzień 16 grudnia 1909 o godzinie 10 przed południem w tym sądzie, w biurze Nr. 31, przedłożyli dokumenty, poświadczające ich roszerzenia, wystąpili z wnioskami względem zatwierdzenia tymczasowego zawiadowcy lub zamianowania innego i jego zastępcy i przystąpili do wyboru wydziału wierzycieli.

Wzywa się także tych wszystkich, którzy chcą wystąpić jako wierzyciele konkursowi z roszerzeniami, ażeby roszerzenia swe, chociażby co do nich spór już zawiśł, stosownie do przepisów ord. konkurs., zgłosili w tym sądzie najdalej do dnia 15 stycznia 1910, a na audyencji likwidacyjnej, na dzień 27 stycznia 1910 godz. 10 przed południem w tymże sądzie wyznaczonej, polikwidowali je i ustanowili dla nich porządek.

Wierzyciele, którzy zaniedbają terminu zgłoszenia, tak poszczególnym wierzycielom jak i masie upadłościowej zwrócą kosztą urosłe przez ponowne zwołanie ogółu wierzycieli i badanie dodatkowego zgłoszenia i będą wykluczeni od podziałów uskuteczionych na podstawie formalnego projektu podziału.

Wierzycielom na audyencji likwidacyjnej jawiącym się i zgłoszonym służy prawo w miejsce zawiadowcy masy, jego zastępcy i członków wydziału wierzycieli, dotychczas urzędujących, powołać ostatecznie wolnym wyborem inne osoby, swego zaufania.

Audyencję likwidacyjną przeznaczają się zarazem do postępowania ugodowego.

Dalsze ogłoszenia w toku postępowania konkursowego umieszczać się będzie w części urzędowej „Gazety Lwowskiej“.

Wierzyciele, którzy nie mieszkają w Jasle, lub w pobliżu Jasła, mają wymienić w zgłoszeniu pełnomocnika dla doręczeń, w temże miejscu zamieszkałego, w przeciwnym bowiem razie na wniosek komisarza konkursowego ustanowi się dla nich na ich koszt i niebezpieczeństwo pełnomocnika dla doręczeń.

C. k. Sąd obwodowy, Oddział IV.

Jasło, dnia 6 grudnia 1909.

- L. cz. L. 11/9 (5) (13096) E d y k t.
Za umysłowo chorą uznano Maryę z Maciejowskich Pitio w Sądowej Wiszni. Kuratorem jej ustanowiono Teodora Pitio w Sądowej Wiszni. C. k. Sąd powiatowy, Oddział III. Sądowa Wisznia, 8 listopada 1909.
- L. cz. P. I 128/9 (6) (13072) E d y k t.
Za umysłowo chorego uznano Walentego Lacha z St. Brodów. Kuratorem jego ustanowiono Jana Handza w Starych Brodach. C. k. Sąd powiatowy, Oddział I. Brody, dnia 18 października 1909.
- L. cz. P. 169/9 (4) (12959) E d y k t.
Za marnotrawnego uznano Jana Skrocka w Przykopic. Kuratorem jego ustanowiono Macieja Rułę w Przykopic. C. k. Sąd powiatowy. Mielec, 14 października 1909.
- L. cz. P. 172/9 (5) (12958) E d y k t.
Katarzyna z Gałków Gołębiowa z Wierzawie uznana za marnotrawczynię. Kuratorem jej ustanowiony Jan Gołąb z Wierzawie. C. k. Sąd powiatowy, Oddział I. Leżajsk, dnia 13 grudnia 1909.
- L. cz. P. 15/9 (5) (12957) E d y k t.
Tekla Duda z Starego miasta uznana za marnotrawczynię. Kuratorem jej ustanowiony Jan Duda w Starem mieście. C. k. Sąd powiatowy, Oddział I. Leżajsk, dnia 5 marca 1909.
- L. cz. P. IX. 214/9 (7) (12984) E d y k t.
C. k. Sąd powiatowy w Kołomyjach jako władza nadkuratelną uznaje Docie z Demianczuków Nazarejczuk rolniczkę z Zamuliniec głupkowatą i z tego powodu zawieszona nad nią kuratelę. Kuratorem jej ustanawia się Fedora Nazarejczuka z Zamuliniec. C. k. Sąd powiatowy, Oddział II. Kołomyja, dnia 7 września 1909.
- L. cz. P. 175/9 (6) (13171) E d y k t.
Za marnotrawnego uznano Paraskę Dutka w Oleszy. Kuratorem ustanowiono Fedia Salitrę Dmytra w Oleszy. C. k. Sąd powiatowy, Oddział V. Tłumacz, dnia 5 sierpnia 1909.
- L. cz. P. VII. 158/9 (1) (13193) E d y k t.
Za marnotrawcę uznano Pawła Jadra-ka w Brześcianach. Kuratorem jego ustanowiono Andrzeja Czyżowicza w Brześcianach. C. k. Sąd powiatowy, Oddział VII. Sambor, dnia 14 listopada 1909.
- L. cz. P. 166/9 (5) (13201) E d y k t.
Za umysłowo chorą uznano Maryę Bochenek w Binarowej. Kuratorem jej ustanowiono Jana Sandeckiego w Binarowej. C. k. Sąd powiatowy, Oddział I. Biecz, dnia 23 grudnia 1909.
- L. cz. P. 165/9 (3) (13202) E d y k t.
Za umysłowo chorą uznano Teklę Socha w Wojtowej. Kuratorem jej ustanowiono Franciszka Kosińskiego w Wojtowej. C. k. Sąd powiatowy, Oddział I. Biecz, dnia 23 grudnia 1909.
- L. cz. P. III. 211/9 (13207) E d y k t.
Za marnotrawcę uznano Mikołaja Hafczuka w Iwankowie. Kuratorem jego ustanowiono Fedia Andrejciow w Iwankowie. C. k. Sąd powiatowy, Oddział III. Borszczów, dnia 30 października 1909.
- L. cz. P. IV. 79/9 (8) (13208) E d y k t.
Za umysłowo chorego uznano Dmytra Diducha w Bilezu. Kuratorem jego ustanowiono Iwana Ozokana w Bilezu. C. k. Sąd powiatowy, Oddział IV. Borszczów, dnia 9 marca 1909.
- L. cz. L. 20/9 (11) (13229) E d y k t.
Za chorego na umyśle uznano Jędrzeja Olecha w Lipnikach. Kuratorem jego ustanowiono Józefa Dobrzańskiego w Lipnikach. C. k. Sąd powiatowy Oddział V. Mościska, dnia 12 listopada 1909.
- L. cz. P. 174/9 (5) (13244) E d y k t.
Za marnotrawną uznano Anastazyę z Ilczyszynów 1 śl. Szypińską 2 śl. Jaszczyszczukową z Drohiczówki. Kuratorem jej ustanowiono Wasyla Ilczyszyna s. Peira rolnika z Lataczu. C. k. Sąd powiatowy, Oddział IV. Tłuste, dnia 7 listopada 1909.

Wydawnictwo Księgarni Polskiej B. Połonieckiego we Lwowie. Polskie Przewodniki podróży.

Zadaniem tego wydawnictwa jest wyrugować z rąk polskich turystów prawie wyłącznie używane obecnie przewodniki i przez dostarczanie im znakomicie opracowanych, doborowych polskich artystyczno-informacyjnych przewodników uczynić obce zupełnie zbędny. Zaopatrzone w plany i mapy wzorowo wykonane stoją te polskie przewodniki na wysokości najlepszych tego rodzaju wydawnictw zagranicznych i czynią zadość najwybredniejszym wymogom natury praktycznej, czy artystycznej.

- Przewodnik po Rzymie, z planem miasta. Kor. 3.—
Przewodnik po Wenecji i wyspach okolicznych, z planem miasta. Kor. 3.
Przewodnik po Włoszech południowych i Sycylii, z 11 planami miast i mapami geograficznymi. Kor. 6.—
Przewodnik po Neapolu, z trzema planami. Kor. 3.—
Przewodnik po Herkulanum, Pompei i Capri, z planem wykopalisk Pompei. Kor. 1.20.
Przewodnik po Palermo, z planem miasta. Kor. 1.20.
Przewodnik po Tatrach, z 3 mapami. Opracował Janusz Chmielowski. Kor. 8.
Przewodnik po Tatrach zachodnich, z mapą. Opracował Janusz Chmielowski. Kor. 3.—
Przewodnik po Lwowie, z planem miasta. Kor. 2.—

!!Dla Czytelników „Gazety Lwowskiej“!!

24 książek za 5 kor. 50 hal.

Na mocy umowy z wydawnictwem „Taniej Biblioteki“ każdy prenumerator „Gazety Lwowskiej“ nabyć może niżej wymienionych 24 tomów, których cena księgarska wynosi kor. 10.40, za cenę wyjątkową **tylko 5 kor. 50 hal.** Każdy tom, objętości 4—6 arkuszy druku, zawiera wybitne utwory znanych autorów polskich i obcych, jako to:

- Karol Libelt „O miłości ojczyzny“, z przedmową Wł. Korotyńskiego.
Wincenty Pol „Pieśni Janusza“.
Artur Głiszczyński „Obrazki“.
Wł. K. Woycicki „Amerykanin“, powieść z życia Kościuszki.
H. G. Wells „Wojna dwóch światów“, powieść fantastyczna, 2 tomy.
Młoda Litwa nowele autorów litewskich, przełożył Herbaczewski.
A. J. Kupril „Olesia“, powieść.
Wł. Trampeżyński „Dwa powstania polskie“. Rok 1846 i 1848 oraz proces w Moabicie.
Z. Bartkiewicz „Nastroje“, nowele różnych autorów.
W. M. Doroszewicz „Opowiadania“.
Helena Böhlau „Pół-zwierzę“, powieść w 2 tomach.
Leonidas Andrejew „Życie człowieka“, w pięciu obrazach z prologiem.
Edmund Bernstein „Strajk“, jego istota i oddziaływanie.
Piotr Nansen „Próba ognia“, nowele.
Wiktor Dyk „Wstyd“, powieść z czeskiego.
Artur Schnitzler „Gdy się duch zamroczy“, nowelle.
Władysława Nidecka „W imię praw“, powieść w 2 tomach.
Młoda Rosja „Nowele“, w tłumaczeniu H. Oleudskiej.
Jen. Ign. Prądzyński „Cztery ostatnie wodzowie polscy przed sądem historii“ (Poniatowski, Kościuszko, Chłopicki, Słrzyński), 2 tomy.
Poeci legioniści „Wybór ich poezji“, (Wybicki, Godebski, Andrzej Brodziński, Reklewski, Gorecki, Tymowski i in.).

Bazem 24 książek za kor. 5.50.

Zamówienia i należność przesyłać należy do biura dzienników S. SOKOŁOWSKIEGO, Lwów, pasaż Hausmana 9. Zamówienia na prowincję wysyła się odwrotnie, za nadesłaniem 72 hal. na porto.

Tygodnik MÓD i Powieści

Pismo illustrowane dla kobiet.

W r. 1910 drukować będzie nową powieść Maryi Rodziewiczówny p. t.

„A T M E“

Główna i znakomita powieściopisarka Eliza Orzeszkowa, która zaszczycała dotąd pismo nasze cennymi swymi pracami, drukować będzie szereg Listów, rozstrzygających psychologiczne zagadnienia, związane z życiem obyczajowym kobiet naszych. —

Specjalne stałe rubryki. — Zdrowie, klejnot życia. — Hygiena dziecka, rady dla matek. Porady prawne — Dział pracy społecznej. — Odkrycia i wynalazki. — Dział ogrodniczy.

Dział gospodarczy, obok zwykłych porad kuchennych. — Kuchnia jarska. — Kuchnia — — — — — dyetetyczna. — Obiady na dwoje. — — — — —

Dział mÓD i strojów kobiecych najobficiej w każdym numerze illustrowany — — — — — według najświeższych wzorów paryskich. — — — — —

TABLICE Z KROJAMI.

Premium bezpłatne
dwa razy co roku.

Kolorowe tablice panoramy artystycznie wykonane w Paryżu, każda z nich mieścić będzie kilkanaście wzorów, stanowiących przegląd mody, przewidzianej z góry na całe półrocze.

Na porto premium na prowincję trzeba załączyć do prenumeraty rocznej 1 koronę, półrocznej 50 halerczy.

Prenumerata „Tygodnika MÓD i Powieści“ wynosi we Lwowie i na prowincji rocznie 17 kor. 60 hal., półrocznie 8 kor. 80 hal., kwartalnie 4 kor. 40 hal.

Prenumeratę przyjmuje biuro dzienników

S. Sokółowskiego — Lwów Pasaż Hausmana I. 9.

Na żądanie numeru okazowe gratis i oplatnie.

Doniesienia prywatne.

„NOWOŚCI LITERACKIE“

Wykwintne tanie wydawnictwo oryginalnych dzieł naszych współczesnych autorów.

ROCZNIE WYCHODZI 24 TOMY.

Prenumerata kwartalna wynosi 5 kor. 20 hal., z przesyłką 5 kor. 80 hal.

Prenumeratę przyjmuje i prospekta wysyła

St. SOKOŁOWSKI, Biuro dzienników i ogłoszeń
Lwów, pasaż Hausmana 9.

Na wszystkie

bez wyjątku PISMA CODZIENNE miejscowe, zamiejscowe, wiedeńskie, zagraniczne, TYGODNIKI, PISMA HUMORYSTYCZNE, ILLUSTRACJE ARTYSTYCZNE, MODY, ZURNALE, przyjmuje prenumeratę z dostawą w miejscu lub wysyłką na prowincję po cenach redakcyjnych — — — — —

Agencja dzienników i ogłoszeń St. Sokółowskiego

==== Lwów, Pasaż Hausmana 9. ====

==== Ogłoszenia do wszystkich pism najtaniej. ====

BLUSZCZ

NAJWIĘKSZE I NAJPOCZYTNIEJSZE PISMO TYGODNIOWE
DLA KOBIET, LITERACKO-SPOŁECZNE, ILUSTROWANE, PO-
MIESZCZA PRACE PIERWSZORZĘDNYCH SIŁ LITERACKICH:

artykuły wstępne,
artykuły treści społecznej,
omawiające chwilę bieżącą,
i poruszające najżywotniej-
sze sprawy dotyczące kobiet.

Powieści — Nowele.

**Dodatki poświęcone łączności kół kobiecych
na ziemiach polskich.**

Prócz nowel piór najeelniejszych
BLUSZCZ w roku 1910 drukować
będzie powieści:
Kazimierza **GRA FAL**
TETMAJERA
(początek przygotowano dla nowych
prenumeratorów) M. Wierzbńskiego
„ŚWIĘTY FEN“ i inne.

DODATKI KSIĄŻKOWE w arkuszach, zawierają Powieści i No-
wele znakomitych autorów obcych.

DZIAŁ KOSMETYKI

Rady i wskazówki zachowa-
nia higieny piękności.

**DZIAŁ GOSPODARSTWA
DOMOWEGO.**

**Przepisy kulinarne
i t. p.**

Numery okazowe wysy-
lane na żądanie franko
i gratis.

Odrębną część pisma stanowi

DZIAŁ MÓD

Jedyny i najobszerniejszy ze wszystkich, jakie są w pi-
smach polskich, który zawiera rocznie przeszło 4000
rysunków najświeższych modeli paryskich: sukien, okryć
i kapeluszy damskich. — Osobne dodatki z ubraniami dzie-
cięcimi. — Bielizna. — **Wzory robót kobiecych**,
jak: hafty, gipiury, monogramy, roboty szydełkowe i t. p.

Niezależnie od powyższego działu „BLUSZCZ“ dodaje:

26 wielkich tablic krojów,

dających możliwość wykonywania różnych ubiorów i robót
w domu.

Dla zapewnienia sobie powieści pierwszorzędnych
„BLUSZCZ“ ogłasza na 1-go Kwietnia 1910 r.

Konkurs z nagrodą rb. 1000

na powieść obycza-
jową, współczesną.

Prenumeratę przyjmują w Cesarstwie Austriackim: we Lwowie: Główna Ekspedycja „BLUSZCZU“, Pasaż Hausmana 9. W Krakowie: D. E. Friedlein.
Prenumerata „BLUSZCZU“ wynosi kwartalnie koron 5, z przesyłką pocztową koron 6 hal. 60. Adres Redakcji i Administracji „BLUSZCZU“ War-
szawa, Nowy-Świat 41.

50 lat istnienia. **TYGODNIK ILLUSTROWANY** 50 lat istnienia.

najstarsze, najpoczytniejsze obrazkowe pismo polskie.

Tygodnik Ilustrowany

daje najpełniejszy obraz życia polskiego w trzech zaborach pod względem lite-
rackim, artystycznym, społecznym i politycznym.

Tygodnik Ilustrowany

zasilają wszyscy najznakomitsi pisarze polscy i najwybitniejsi nasi artyści.

W roku bieżącym zamieszcza TYGODNIK najświeższy znakomity utwór Wiktora Gomulickiego:

„CAR WIDMO“

rzecz osnuta na tle stosunków rosyjsko-polskich z czasów Samozwańców.

Kroniki tygodniowe BOLESŁAWA PRUSA.**„Galicya w obrazach“**

z szczególniejszym uwzględnieniem Krakowa i Lwowa. Stały dział obficie ilustrowany.

Dodatki nadzwyczajne. — Reprodukcje barwne. — Reprodukcje dwubarwne.

Nadzwyczajne premium Jubileuszowe Tygodnika Ilustrowanego.

W roku 1910 jako upominek jubileuszowy ofiaruje Tygodnik Ilustrowany wszystkim swoim prenumeratom bez żadnej dopłaty
12-to tomową Bibliotekę p. t. „CIEKAWY POWIEŚCI“, poświęconą najwybitniejszym powieściom i romansom polskim i obcym, oraz zupełnie bezpłatnie
WIELKIE JUBILEUSZOWE PREMIUM DUCH PRUSKI, cykl kolorowanych kartonów, wykonany przez artystę Wojciecha Kossaka

Na żądanie wysyłamy tomy (Ciekawe Powieści) w bardzo pięknej, ozdobnej, płóciennej oprawie, za dopłatą za tom 50 hal., to jest kwartalnie
za 3 tomy 1 kor. 50 hal.

Prenumeratę przyjmują:

Administracja „Tygodnika Ilustrowanego“ we Lwowie, Pasaż Hausmana 1. 9,

oraz wszystkie księgarnie i kantory pism

we Lwowie:

kwartalnie 6 kor. 80 hal., z oprawą książek	8 kor. 30 hal.
półrocznie 13 kor. 60 hal., „ „	16 kor. 60 hal.
rocznie 27 kor. 20 hal., „ „	33 kor. 20 hal.

w Galicyi z przesyłką pocztową:

kwartalnie 7 kor. 20 hal., z oprawą książek	8 kor. 70 hal.
półrocznie 14 kor. 40 hal., „ „	17 kor. 40 hal.
rocznie 28 kor. 80 hal., „ „	34 kor. 80 hal.

Numera okazowe i prospekty bezpłatnie.

Utrzymuje na składzie
dzienniki zagraniczne:

francuskie:
FIGARO
JOURNAL
GAULOIS

angielskie:
DAILY CHRONICLE

rosyjskie:
NOWOJE WREMIJA

niemieckie:
FRANKFURTER ZEITUNG
Sokołowskię

Biurowie dzienników, Pasaż Hausmana 9.

WŁASNEGO WYROBU! Kompletne sypialnie po kor. 200, 300, 395, 480, 525, 600 i wyżej. Salony po kor. 225, 250, 275, 300, 400 i wyżej. Kancelarye po kor. 135, 200, 250, 325 i droższe wykonane we własnych pracowniach stolarskich i tapicerskich polecamy na najdogodniejszych warunkach spłaty. **SCHUSTER** i **TOCZYŃSKI** Lwów, ul. Trzeciego Maja 5.

KARNISZE MOSIĘZNE po kor. 3, 4, 5, 7 i 10. Biurka, salonki, etażerki, ekrany i parawanki. Stoliki do kart i składane poczwórne, słupy dekoracyjne, taburety, mebelki luksusowe i t. p. po cenach najniższych polecają **SCHUSTER** i **TOCZYŃSKI**, skład mebli, dekoracji i pościeli, Lwów, ul. Trzeciego Maja 5.

WŁASNEGO WYROBU! Kołdry puchowe obustronne po kor. 25, 30, 35, 40, 44, 50 do kor. 90. Kołdry zwykłe po kor. 4, 6, 8, 10, 12, 16, 18 i wyżej. Kołdry atlasowe po kor. 25, 28, 30, 35, 40 do kor. 64, w największym wyborze polecają **SCHUSTER** i **TOCZYŃSKI**, skład mebli, dekoracji i pościeli, Lwów, ul. Trzeciego Maja 5.

ZIARNO

Pismo tygodniowe ilustrowane dla rodzin polskich
daje w ciągu roku 52 zeszytów pięknej ilustracji i 12 książek treści powieściowej

Treść „Ziarna“ zawiera powieści, nowelle, poezje, wspomnienia historyczne, podróże, odkrycia i wynalazki, osobliwości przyrody, kronika, polityka i t. p.

Przedpłata wynosi:	Z przesyłką pocztową:
we Lwowie: rocznie 13 kor. 20 hal.	rocznie 14 kor. 40 hal.
„ półrocznie 6 „ 60 „	półrocznie 7 „ 20 „
„ kwartalnie 3 „ 20 „	kwartalnie 3 „ 60 „

z tomami oprawionymi 4 kor. 50 hal. kwartalnie.

Redakcja w Warszawie, Nowy Świat 70.

Główna Ekspedycja na Galicyę:

Biurowie dzienników **S. Sokółowskiego** Lwów, Pasaż Hausmana 1. 9.

Prenumeracja „Gazety Lwowskiej“ płacą: 3 korony kwartalnie.

Ogromna nędza.

Sercom ofiarnej publiczności polecamy najgoręcej **Józefę Sikosińską**, zamieszkałą przy ul. Romanowicza 1. 10, u Michała Miśków, dotkniętą nieuleczalną wadą serca, sparaliżowaną, chorą na oczy, pozbawioną wszelkich środków do życia. — Zwracamy się z prośbą o nadsyłanie łaskawych datków do Administracji naszego pisma.

Rok 1909.

Rok XI.

NOWOŚCI MUZYCZNE

Jedynę polską pismo nutowe, poświęcone utworom fortepianowym, z dodatkiem literackim, wychodzi przy końcu miesiąca.

Na treść zeszytów składają się: nowości klasyczne, salonowe, taneczne, wyjątki z oper, operetek oraz transkrypcje celniejszych melodii polskich, słowem wszystko co może dać w dziedzinie belletrystyki fortepianowej współczesna twórczość polskich i zagranicznych kompozytorów: w dziale literackim: artykuły fachowe, bezstronna krytyka oraz liczne wiadomości ze świata muzycznego.

Wartość nut naszego rocznika, według cen księgarskich, wynosi przeszło 25 rubli.

Prenumerując „Nowości Muzyczne“ oszczędza się wydatku nabywania nut, których ceny są obecnie bardzo wysokie

Cena rocznie: rb. 5, z przes. poczt. rb. 6, za granicą rb. 7. Półrocznie i kwartalnie w tymże stosunku. Zeszyt okazowy kop. 60.

Premia dla rocznych abonentów: a) bezpłatnie trzy poprzednie zeszyty lub portret Chopina z obrazu Ary-Scheffera i b) pół ceny t. j. za rb. 1 kop. 50.

„A B C“ Elementarna szkoła na fortepian prof. A. Różyckiego, op. 50.

Najnowsze to dzieło znanego pedagoga daje się świetnie zastosować przy nauce gry fortepianowej od samego początku, usuwając w zupełności potrzebę nabywania nut w ciągu roku. Na przesyłkę premium należy dołączyć kop. 30.

Adres redakcji i administracji: Warszawa, Krak.-Przed. 6, telefon 143-10.

AGENCYA DLA GALICYI WE LWOWIE

u Stanisława SOKOŁOWSKIEGO Pasaż Hausmana 1. 9.

Obwieszczenie.

V. Zwyczajne Ogólne Zgromadzenie

członków Towarzystwa żyrowego i kredytowego w Mościskach, stowarzyszenia zarejestrowanego z ograniczoną poręką, odbędzie się dnia 16 stycznia 1910 o godzinie 5 po południu w biurze Towarzystwa, zaś na wypadek braku kompletu wymaganego w § 35 statutu, odbędzie się ponowne Walne Zgromadzenie dnia 23 stycznia 1910 o godzinie 5 po południu w biurze Towarzystwa bez względu na ilość zebranych członków z następującym

Porządkiem dziennym:

1. Sprawozdanie Dyrekcji za rok 1909.
2. Przyjęcie takowego do wiadomości i udzielenie Dyrekcji absolutoryum.
3. Odczytanie sprawozdania rewizora z odbytej dnia 23 lipca 1909 rewizji, tudzież przyjęcie takowego do wiadomości.
4. Wybór Komisji kontrolującej.
5. Rozdział czystego zysku.
6. Ustanowienie taryfomy dla członków Dyrekcji.
7. Wnioski członków.

Mościska, dnia 7 stycznia 1910.

S. Leiner. A. Reicher. Ch. Grünspan.

„Osobliwości świata widzialnego i niewidzialnego“

napisał profesor uniwersytetu dr. M. Porty. Treść: Sympatya i antypatya. Artystka prześladowana z za grobu. Chtopicz który czuje nieprzychylny wstręt do pieniędzy. Cały świat obrzymim szpitalem. Dostojeństwo Duchowe. Czytanie w sumieniach ludzkich. Lunatycey. Dama która słyszy i widzi sercem. Działy magiczne. Fizyologiczne endo. Elektryczna pani. Elektryczne dziecko. Halucynacje narodowe. Ludzie jako bańki mydlane. Brak zatrudnienia skraca życie. Ludzie którzy bardzo długo żyją. Ludzie którzy nie nie jedzą i nigdy nie śpią. Ludzie którzy przechodzą przez zamknięte drzwi i przez ściany. Ludzie którzy liżą mury i połykają kamienie. Ludzie którzy umierają z przyjemnością. Ludzie którzy zabijają wzrokiem. Pachnący ludzie. Mania sumobójcza dziewcząt. Mazzini o ideałach. Mowa powszechna. Muzyka w głowie umierającego dziecka. Osobliwa muzyka na ostatnie urodziny poety. Osobliwy śpiew przy śmierci szlachetnej ziemianki. Paniątka zbudzona z letargu. Pręt do poszukiwania podziemnych wód i pokładów metalowych. Przepowiednie i przeznaczenie. Sen. Skutki imaginacji. Ślepy profesor wykłada optykę i objaśnia w noej stan gwiazd na niebie. Świat jest pełen cudów. Szczególna wrażliwość. Wzajemne oddziaływanie duszy i ciała. Zmysł centralny. Zjawiska u umierających. Zwłoki ludzkie które pachną i nie psują się. Z pamiętników sławnej artystki. Staruszek który robił sobie nadzieję, że będzie mógł żyć wiecznie. Serce nie służy. nie zna co to pany. Ostatni sen turysty. Wskrzeszenie umarłych. Królowie, którzy istnieją jeszcze tylko na tapetach. Hrabina która nie znosi widoku swoich dzieci. Ludzie którzy żyją samym zapachem. It. d., it. d.

Cena 2 kor., z przesyłką poczt. 2 kor. 10 hal., za zaliczką 2 kor. 60 hal. Do nabycia w biurze S. SOKOŁOWSKIEGO we Lwowie, pasaż Hausmana 9.

GALICYJSKI BANK ZIEMSKI

z siedzibą w Łańcutie.

Przyjmuje wkładki oszczędności począwszy od 50 kor. i opłaca od złożonych pieniędzy 5% z półrocznym oprocentowaniem.

Od kapitałów złożonych na czas dłuższy jako stałe lokacje opłaca Bank procent wyższy niżeli 5 od sta. a to stosownie do umowy z Dyrekcją. Treść umowy zostaje zanotowana w książeczce jako zastrzeżenie.

Wkładki do 100 koron wypłaca Bank bez wypowiedzenia, przy wkładkach zaś wyższych zastrzega sobie prawo żądania poprzedniego wypowiedzenia.

Od wkładek opłaca Bank podatek rentowy z własnych funduszy, a dla zaoszczędzenia opłaty pocztowej zamiejscowym dostarcza czeków pocztowej Kasy oszczędności.

Interesowanym podaje się do wiadomości, że działalność Banku ograniczona jest do interesów opartych wyłącznie na własności ziemskiej.

Wkładki oszczędności przyjmuje Bank i wydaje książeczki wkładkowe nie tylko w biurach w Łańcutie, ale również w Filii swojej we Lwowie przy ul. Batorego 1. 32, I. p.

Dyrekcya.

Rządowo  uprawniona

Fabryka wód mineralnych szlacheckich i specjalnych leczniczych

pod firmą

K. RZĄCA I CHMURSKI

w Krakowie, ul. św. Gertrudy 1. 4

wyrobiona pod kontrolą komisji Przemysłowej Tow. Lek. Krak. polecone przez to Towarzystwo

Wody mineralne

odpowiadające składem chemicznym wodom: Biluckiej, Gieshbülerskiej, Selter-skiej, Vichy, Maryenbadzkiej, Hornburg, Kissingen, tudzież

SPECYALNIE LECZNICZE, jak litowa, bromowa, jodowa, żelazista, kwaśna, oraz normalne wody mineralne z przepisem prof. Jaworskiego.

Sprzedaz cząstkowa w aptekach i drogueryach.

Cenniki na żądanie franco.

Telefon 1008.

Telefon 1008.

WADYA i KAUCYJE

za przedsiębiorców i dostawców składa najkorzystniej

ÚSTŘEDNÍ BANKA ČESKÝCH SPOŘITELEN

Filia we Lwowie, ul. Sykstuska 1. 15.

Wkładki na książeczki i rachunek bieżący za oprocentowaniem 4% do 4 1/2%.

Wszelkie transakcje bankowe.

DROBNE OGŁOSZENIA

cd wyrazu petitem 3 halercze, tłustym
petitem 4 halercze.Chomąt jednokrotny elegancki, chomąt robocze
doskonałe, latarnie, sprzedam. Plac Strzelecki,
Komisaryat.

Dwa pokoje i kuchnia
ul. Grodecka 1. 93,
zaraz do wynajęcia.

Lwów, ul. Hetmańska 4.
Największy magazyn jubilerski i zegarmistrzowski
JULIANA DĄBROWSKIEGO
kupuje i sprzedaje stare srebra, złoto i kamienie.
Zlecenia załatwiać można pocztą i przez korespondencję

Dwóch kolporterów

trzech ucziwych z kaucjami
poszukujebiuro dzienników Sokółowskiego,
Lwów, pasaż Hausmana 9.

Kawy

najlepsze gatunki o smaku czystym i aroma-
nym po kor. 1-80, 1-92, 2-08, 2-10
za pół kłgr. poleca

handel herbaty i kawy

Edmunda Riedla, Lwów.



Broni!

Lankstrówki od kor. 26 —
Floberty od kor. 8 —
Pistolety od kor. 150 —
Rewolwery od kor. 5 —

Naprawia tanio i ilustr. cenniki wysyła franko

F. DŮSEK OPOČNO 110,
przy kolei państw. CZECHY.

Poszukuje się kupna

STARYCH MEBLI mahoniowych
ale w dobrym stanie.

Zgłoszenia pod „Meble“ Biuro ogłoszeń,
Pasaż Hausmana 9, Lwów.

Kupię kamienicę nową

solidnie i z wygodami budowaną
w śródmieściu lub w dalszych okolicach
w pobliżu linii tramwayowej
za dopłatą gotówki do 50.000 kor.

Pośrednictwo wykluczone.

Zgłoszenia pisemne do biura St.
Sokołowskiego, Pasaż Hausmana 9
pod „Aneri“.

Ostatnie nowości

Nadszedł
świeży transport
najnowszych
lornetek

w dużym wyborze i najnowszym
wzorach. Ceny najniższe (z per-
towej masy od 8 zł.)

Kopernicki i Syn

optycy i mechanicy
Lwów, pl. Hallera 1. 1.

KWIZDY FLUID

Marka Wąż
PEŁN dla TURYSTÓW.

Od dawna znane
aromatyczne wole-
rania dla wzmo-
nienia i odświe-
żenia żył i mu-
szkuł. Przez tu-
rystów, cyklistów,
myśliwych i leź-
ców ze skutkiem sto-
sowane dla wzmo-
nienia i odzyskania
na nowo sił po wiel-
kich podróżach.

Cena 1 flaszki 2 K.
Cena 1/2 flaszki 1 K.
Prawdziwy otrzymać
można w aptekach.
Ilustrow. katalogi
na żądanie wysy-
ła się darmo
i opłatnie.

Główny skład:
Fron: Joh. Kwizda
c. i k. anstr.-weg.
król. rum i król.
bułg. nadworny
dostawca.

Apteka obwodowa w Kornenburg koło Wiednia.



FIGOL

Jahra

środek łagodnie
przecyszczający.

Działa pewnie i bezboleśnie. — Dla dzieci i dorosłych.

Cena 1/3 flaszki kor. 1-80. — 1/1 flaszka kor. 2-70.

Apteka **GRALEWSKIEGO**, Kraków, Szczępańska 1/1.

Wszędzie do nabycia.

Telegram z Wiednia!!!

Dla wprowadzenia naszej kieszonkowej zapalniczki „Căsar“ postanowiliśmy zamiast każdej innej reklamy oddać 15.000 sztuk po cenie fabrycznej i sprzedajemy takowe po zmniejszonej cenie: 1 szt. zamiast 3 tylko K 2. — 3 szt. K 4-50. — 6 szt. K 8. — 12 szt. K 14 za zaliczką. Po wysprzedaniu tych reklamowych fabrykatów podwyższymy cenę do nominalnej jak przedtem. „CĂSAR“ najlepsza kieszonkowa zapalniczka świata. Za pocięciem natychmiast światło i ogień, niezawodny bez baterii, palnik można zmienić dlatego długoletnia trwałość.

Anstr. weg. Przedsiębiorstwo Union dla patent. wynalazków.
Wiedeń, V., Wiedner Hauptstrasse 104.

Kawa palona

za pomocą gorącego powietrza

ściśle według zasad higieny, znakomita w smaku i aromacie

codziennie świeżo palona

1/2 kilo kawy palonej Melange Nr. I.	1 kor. 60 hal
Nr. II.	1 kor. 80 hal
Nr. III.	2 kor. 20 hal
Nr. IV.	2 kor. 40 hal.
Melange cesarska Nr. V.	2 kor. 80 hal.

poleca

handel herbaty i kawy

Edmunda Riedla

we Lwowie, Teatralna 3,

naprzeciw katedry.

Senzacyjny wynalazek 1909!



Samozapalna metalowa świeca „JUPITER“ napełniona naftą wolną od tłuścza w użyciu 10 razy tańsza od świec miłowych i stearynowych. Jednorazowe napełnienie kosztuje 5 do 6 hal., świeci się pięknie bez zapachu 18 do 20 godzin. Światło można dowolnie uregulować przeto może być użyta jako lampka nocna. „JUPITER“ zapala się sam bez zapalek za lekkim pocięciem palnika, 10-letnia gwarancja za trwałość i dobre działanie. Potrzebne dla każdej rodziny, hoteli, restauracji, sklepików, kościołów i t. p. Cena kor. 6. — 3 szt. kor. 16. — 6 szt. kor. 30. — 12 szt. kor. 57., z umbrellką o kor. 1 więcej. Wysyłka za zaliczką. Zastępcy i odsprzedający wszędzie poszukiwani.

Anstr. weg. Przedsiębiorstwo Union dla patent. wynalazków.
Wien, V., Wiedner Hauptstrasse 104.

Póln. Niem. Lloyd, Brema

(Norddeutscher Lloyd, Bremen)

Generalna Agentura dla Galicji we Lwowie: Pasaż Hausmana 9.

Bezpośrednie połączenia przez wodno-
zowe:cesarskimi
pospiesz-
nymi i pocztowymi parostatkami.

Do Stanów Zjednoczonych Ameryki:

(Nowego Yorku, Baltimore; Galvestonu)

Kanady; Brazylii; Argentyny (Buenos Aires)
Australii; Japonii; Chin etc.

Bilety kolejowe do każdej stacji Północnej Ameryki.

Karty okrężne do jazdy „Naokoło świata“.

Wszelkich wyjaśnień w sprawach podróży tak lądowych jak i morskich udziela i sprzedaje bilety:

Generalna agentura Póln. Niem. Lloyd we Lwowie

Pasaż Hausmana 9.

Gubrynowicz i Syn

księgarnia, skład nut, wypożyczalnia książek i nut we Lwowie,
plac Katedralny 1. 9

poleca ostatnie wydawnictwa:

ABRAHAM. Forma zawarcia zaręczyn i małżeństwa w najnowszym ustawodawstwie kościelnem K 4—
BALZER. Sądownictwo ormiańskie w średniowiecznym Lwowie K 4—
Cienion J. Słowackiego rycerza napowietrznej walki, która się o narodowość naszą toczy K 6—
GERMAN. W gospodarstwie pod trzema zbójami K 4—
KRECHOWIECKI. O Cypryanie Norwidzie 2 tomy K 8—
KLEINER. Studya o Słowackim K 3—
KŁOBUKOWSKI. Wycieczka do Parany K 4-50
PŁOMIĘNCZYK. (M. Wolska) Dziewczęta nowe K 3—
SŁOWACKI J. W poezji polskiej.
Antologia poetycka opr. K 6—
TRETER. Katalog ilustrowany wystawy mistrzów dawnych we Lwowie K 7—
SZELAŃGOWSKI. Z dziejów współzawodnictwa Anglii, Niemiec, Rosyi i Polski.
ŻMIGRODZKI. Krótki zarys historii i sztuki z atlasem K 16—

Zamówienia z prowincji odwrotnie — do nabycia we wszystkich księgarniach.